

Trio BelArtis

Helen Braun und Renate Lemmer musizieren seit ihrem Musikstudium am Konservatorium Zürich gemeinsam in unterschiedlichen Formationen. Renate Lemmer und Andreas Schönenberger lernten sich in der Spielsaison 1995/96 der Dreigroschenoper im Schauspielhaus Zürich kennen und sind seitdem regelmässig als Duo tätig. Als Trio treten die drei MusikerInnen seit 1999 auf und nennen sich seit 2018 **Trio BelArtis**.

Ihr Repertoire ist vielfältig und umfasst Werke aus verschiedenen Sparten wie Klassik, Unterhaltungsmusik und zeitgenössische Musik. Das **Trio BelArtis** spielt alle Kombinationen von Solo, Duo bis Trio.

Trio BELARTIS

Helen Braun Falus, Gesang
Renate Lemmer Schönenberger, Querflöte
Andreas Schönenberger, Klavier/ Orgel



Trio BelArtis – das vielseitige Ensemble für Anlässe wie Geburtstage, Hochzeiten, Vernissagen, Konzerte, Beerdigungen und vieles mehr ...

Kontaktadresse:

Andreas Schönenberger
Stöckenstrasse 28
8903 Birmensdorf
078 770 94 82
andreas.schoenenberger@sunrise.ch

Trio BelArtis

Helen Braun Falus
Gesang

studierte zunächst Querflöte an den Konservatorien Zürich und Winterthur, wo sie das Lehr- und Konzertreifeiplom erwarb. Während ihres Querflötenstudiums begann sie ihre gesangliche Ausbildung bei Adelheid Krauss in St.Gallen. Danach widmete sie sich intensiver dem Gesang und schloss 1999 bei Barbara Martig-Tüller in Bern mit dem Lehrdiplom SMPV ab. Verschiedenste Auftritte als Sängerin und Flötistin in ad-hoc-Ensembles, sowie als Solosopran unter diversen Dirigentinnen und Dirigenten, z.B. Enrico Lavarini, Christoph Cajöri und Michael Kobelt. Neben Kirchenkonzerten und Liederabenden auch diverse szenische Opern-Auftritte an der Kantonsschule Sargans, wo sie seit 1992 Gesang und Querflöte unterrichtet. Mutter einer Tochter.

Renate Lemmer Schönenberger
Querflöte

wurde in Zürich geboren und ist dort aufgewachsen. Nach der Matura Musikstudium SMPV bei Ursula Giger mit Lehrdiplomabschluss auf Querflöte. Weitere Studien und Meisterkurse bei André Jaunet, Aurèle Nicolet, Konrad Klemm und Robert Dick. 1988 Pädagogikpreis von Berti und Werner Alter. 1992 Konzertdiplom bei Günter Rumpel an der Musikhochschule Zürich. Lehrauftrag am Konservatorium Bern von 1989 bis 1991 und ab 1991 an der Musik-Akademie Basel. Auftritte mit Markus Bachmann und Margrit Fluor. 1995 Dreigroschenoper im Schauspielhaus Zürich. Ab 1995/96 regelmässige Auftritte mit Duopartner Andreas Schönenberger in verschiedenen Konzertreihen

wie Mittagskonzerte Elisabethenkirche Basel, Predigerchor Zürich und Orgel-plus-Konzerte in Rheineck. Orchestertätigkeit im Kammerorchester Basel 1999, Consortium Musicum 2004 und Glarner Musikkollegium 2005. Studium an der Universität Zürich mit Lizentiat im Jahr 2000 in Musikwissenschaft, Germanistik und pädagogischer Psychologie. Seit 2006 Dozentin für Querflötendidaktik an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Musik Basel. Tätigkeit als Komponistin und Solistin in In- und Ausland u.a. in Deutschland und Amerika. Mutter von zwei Kindern.

Andreas Schönenberger
Klavier

erhielt seinen ersten Klavierunterricht bei Hans Hauser. 1982–1988 besuchte er das Primarlehrerseminar Heerbrugg, das er mit dem Primarlehrerdiplom abschloss. Ab 1988 Orgelstudium bei Rudolf Scheidegger am Grossmünster Zürich. 1993 Organistendiplom und 1996 Konzertdiplom an der Musikhochschule Zürich. Studien bei Luigi Ferdinando Tagliavini, Gerd Zacher. Klavierstudium bei Walter Prossnitz am Konservatorium Zürich. Unterrichtete von 1994 bis 2003 an der „Musikschule am Alten Rhein“ Klavier und Orgel. Seit 1996 Organist an der katholischen Kirche Thalwil-Zürich. Teilnahme als Pianist in der Spielzeit 1995/96 in Brechts „Dreigroschenoper“ am Schauspielhaus Zürich. Ab 2001 als Evaluator zur Qualitätsentwicklung an Zürcher Musikschulen tätig. Interimistische Fachbereichsleitung Tasteninstrumente an der Jugendmusikschule Winterthur. Rege Konzerttätigkeit als Solist in In- und Ausland u.a. Österreich, Deutschland, Frankreich und Mexiko. Vater von zwei Kindern.